

## IHK-Magazin Wirtschaft Nr. 05/2008

Mittelstand

International

Hongkong ist immer noch anders

Von Tobias Setzer

Auch wenn Hongkong seit zehn Jahren keine britische Kronkolonie mehr ist, so bietet die Stadt für Investoren doch immer noch zahlreiche Vorteile: Die geografische Lage am Südchinesischen Meer, eine der besten Infrastrukturen der Welt und die rechtliche Stellung als Sonderverwaltungszone (SVZ) sind entscheidende Standortvorteile der Sieben-Millionen-Stadt.

„Ein Land, zwei Systeme“ sichert Sonderstatus

Denn mit der politischen Doktrin „Ein Land, zwei Systeme“ sichert die Pekinger Zentralregierung Hongkong und den dort ansässigen Unternehmen einen Sonderstatus zu. So ermöglichen spezielle bilaterale Vereinbarungen einen erleichterten Zugang in den chinesischen Markt. Deshalb können beispielsweise in Hongkong montierte oder hergestellte Waren zollfrei in die Volksrepublik eingeführt werden.

Noch entscheidender ist jedoch die Sicherheit, die das britisch-europäisch geprägte Rechts- und Regierungssystem potenziellen Investoren bietet. Denn auch nach der Übergabe vom 1. Juli 1997 gilt in Hongkong das fast unveränderte britische Rechtssystem, unabhängige Gerichte und eine weitgehend unbestechliche Verwaltung. Beispielsweise werden Patent- oder Markenrechtsverletzungen als Straftaten empfindlich geahndet.

Mehrwert-, Kapitalertrag- oder Grundsteuern sind unbekannt

Hinzu kommt, dass Mehrwert-, Kapitalertrag- oder Grundsteuern in Hongkong unbekannt sind. Einkünfte aus Lizenzträgen, Dividenden und auswärtigen Geschäften sind ebenfalls komplett steuerfrei. Trotz dieser für deutsche Verhältnisse traumhaften Zustände hat die Stadtregierung von Hongkong eine Senkung der Unternehmens- und Einkommenssteuer für das Fiskaljahr 2008/2009 beschlossen. Die Unternehmenssteuer soll von 17,5 auf 16,5 Prozent sinken, die Einkommenssteuer von 16 auf 15 Prozent.

Aber auch logistisch gesehen, spricht einiges für Hongkong: Die direkte Nähe zum Perlflossdelta hat die Sieben-Millionen-Metropole in den Fokus einer der wichtigsten

und am dynamischsten wachsenden Wirtschaftsregionen Chinas gerückt. Sowohl einer der größten Hochsee-Containerhäfen als auch der 2007 zum besten Flughafen der Welt gewählte Chek Lap Kok Airport sorgen für einen reibungslosen Transport von Mensch und Material. Zudem gehört Hongkong zu den führenden Messezentren Asiens – rund 250 internationale Messen und Kongresse finden jedes Jahr im Convention and Exhibition Centre statt.

Gerade für kleinere Mittelständler, die über ein Engagement in China nachdenken, aber Bürokratie, Produktpiraterie, rechtliche Unsicherheit und undefinierbare Kosten scheuen, lohnt es sich deshalb, über den Standort Hongkong nachzudenken.

*Tobias Setzer, Concencia Management Consulting, Rosengarten.*

---

Externe Links:

↳ [Auslandshandelskammer China \(http:// china.ahk.de, www.tdctrade.com\)](http://china.ahk.de)

---

Ansprechpartner:

IHK Region Stuttgart

Dorothee Minne

Tel.: 0711 2005236

Fax: 0711 2005410

↳ [dorothee.minne@stuttgart.ihk.de](mailto:dorothee.minne@stuttgart.ihk.de)

---

Dokument-Nummer: 24884

© Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart

Für die Richtigkeit der in dieser Website enthaltenen Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen. Weitere Informationen, auch zu Datenschutz und Haftung, finden Sie im Impressum.